

Hochromantik (Heidelberger Romantik)1804-1818 (1815)

Der Begriff Hochromantik geht auf Hermann August Korff (*3.April 1882; +11.Juli 1963) zurück. Dieser wird heute häufig durch die Begriffe „Heidelberger Romantik“, aber auch durch „Jüngere Romantik“ ersetzt.

Gruppierung: Zwischen Früh.- und Spätromantik, sozusagen die Blütezeit der Romantik.

Zentrum Heidelberg mit seinen Hauptvertretern:

- Joseph Freiherr von Eichendorff (1788 - 1857)
- Clemens Brentano (1778 - 1842)
- Achim und Bettina von Arnim (1781 - 1831)
- Gebrüder Grimm Wilhelm (1786 - 1859)
 Jacob (1785 - 1863)

Nebenzentren: München und Berlin vertreten durch:

- Schelling und Schleiermacher)

Die Hochromantik schließt an das Gefühlsleben in der Frühromantik an. Durch die beginnende Industrialisierung bzw. Mechanisierung Europas werden in weiten Teilen der Bevölkerung Gegenwarts.- und Zukunftsängste erzeugt. Die gewohnten Lebensabläufe müssen geändert, das Vertraute muss verlassen werden. Hierdurch begründet sich die Flucht vor realen Problemen in eine beschönigte also romantisierte Vergangenheit.

- Rückbesinnung auf die altdeutsche Sprache und Literatur
- Das Bedürfnis zum Studium der deutschen Vergangenheit in den Bereichen Poesie, Geschichte und Kunst.
- Besondere Wertschätzung der Volkspoesie (Märchen)
- Umgangssprache und Volksnähe (im Gegensatz zum Intellektualismus der Frühromantik).
- Die Handlung rückt in den Hintergrund. Die von der Natur erzeugte Atmosphäre und das Verschmelzen mit dieser übernimmt die tragende Funktion.

Durch Märchen, Volksbücher und Volkslieder wollten die Hochromantiker zur Erneuerung des nationalen Selbstbewusstseins und somit zu einem einigen Deutschland beitragen.

→Zusammengehörigkeitsgefühl der Bevölkerung wurde geweckt

Auch das Kaiser.- sowie des Rittertum erfuhren neue Wertschätzung. Ebenso erfuhr die gotische Kunst, mit der Antike hatte man abgeschlossen, eine Renaissance. Die Religion erstarkte erneut und die christliche Frömmigkeit wurde wieder zu der tragenden Säule des Alltags.

Hauptwerke:

Des Knaben Wunderhorn ; *Zeitung für Einsiedler*
von Achim von Arnim und Clemens Brentano

Deutsche Märchen der Gebrüder Grimm, z.B. „Der gestiefelte Kater“, „Kinder- und Hausmärchen“ sowie „Der Froschkönig“

Mondnacht (Lyrik) und "Aus dem Leben eines Taugenichts" (Novelle) von Joseph von Eichendorff

Quellen:

http://de.wikipedia.org/wiki/Heidelberger_Romantik

<http://www.literaturwelt.com/epochen/romantik.html#hochromantik>

<http://www.referate10.com/referate/Epochen/2/Romantik-lireratur-reon.php>

http://home.schule.at/webs/ejaksch/Deutsch/Literatur/deutsch_hochromantik.htm

http://www.bildung.at/content/lernie/l78/econtent_BORG_Mittersill/Deutsch/Romantik/juengere_romantik.htm